

BIP pro Kopf 2011

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) gibt den Gesamtwert aller Güter (Waren und Dienstleistungen) an, die innerhalb eines Jahres innerhalb der Landesgrenzen einer Volkswirtschaft hergestellt wurden und dem Endverbrauch dienen. Der Wert der Güter, die im Produktionsprozess als Vorleistung verbraucht werden, sind nicht im BIP enthalten.

Im Jahr 2011 liegt Österreich im Vergleich aller 27 EU-Länder beim BIP pro Kopf weit über dem Durchschnitt an 3. Stelle, hinter Luxemburg und den Niederlanden.



Diese Grafik kann bei Bedarf als hochauflösende jpg-Datei zur Verfügung gestellt werden.

© November 2011

Ansprechpartner: statistik@wko.at